

Die wichtigsten Beschlüsse der ordentlichen Vertreterversammlung 2024 für Sie zusammengefasst

Feststellung des Jahresabschlusses

Vorstand und Aufsichtsrat haben der Vertreterversammlung empfohlen, den Jahresabschluss 2023 mit einer **Bilanzsumme von 149.818.466,63 Euro** und einem **Jahresfehlbetrag -105.726,91 Euro** festzustellen. Die Vertreterversammlung hat diesem zugestimmt. Gegenüber dem Wirtschaftsjahr 2022 hat sich die Bilanzsumme für das abgelaufene Geschäftsjahr 2023 verringert (Vorjahr: 155.213.535,24 Euro).

Beschluss zur Verwendung des Jahresfehlbetrages zum 31.12.2023

Die Vertreterversammlung hat auf Grundlage des festgestellten Jahresabschluss 2023 einstimmig beschlossen, den **Jahresfehlbetrag in Höhe von -105.726,91 Euro** auf neue Rechnung vorzutragen.

Entlastungserteilung

Außerdem wurden sowohl die Vorstandsmitglieder Uwe Heß und Manuel Karasch als auch die Mitglieder des Aufsichtsrates von der Vertreterversammlung für das Wirtschaftsjahr 2023 in Gänze entlastet.

Wahl von Aufsichtsratsmitgliedern

Die Aufsichtsratsmitglieder werden von der Vertreterversammlung für drei Jahre gewählt. Turnusmäßig schieden Herr Volker Wujak, Herr Hans- Ulrich Rausch und Herr Norman Heise aus dem Gremium Aufsichtsrat aus. Herr Rausch und Herr Heise stellten sich zur Wiederwahl und wurden erneut in das Gremium des Aufsichtsrates gewählt. Als neu gewähltes Mitglied wurde zusätzlich Herr Rüdiger Deinert in den Aufsichtsrat aufgenommen.

Beschluss zur Anpassung des Aufsichtsratsbudgets

Die Vertreterversammlung bewilligt dem Aufsichtsrat mit Wirkung ab 01.01.2024 ein jährliches Budget in Höhe von 85.000,- EUR.